

Bauarbeiten für neues Hotel am Bahnhof beginnen

14.07.15 - 18:27



Jörg Michel (Bauunternehmen Stratief und LHB), Bürgermeister Eckhard Ruthemeyer, Joachim Jatzkowski und Wirtschaftsförderer Ferdinand Griewel (von links) stellten am Dienstag beim „ersten Spatenstich“ das Konzept des neuen Hotels vor. © Niggemeier

Soest - Nach rund zwei Jahren Planungs- und Genehmigungsphase begannen am Dienstag die konkreten Bauarbeiten für das neue Hotel am Bahnhof.

Die Nachfrage ist da, das Angebot aber nicht: Die Zahl der Hotelbetten im Stadtgebiet konnte in den vergangenen Jahren nicht mit der stetig wachsenden Zahl der Besucher mithalten. Jetzt gleichen sich die Schalen der Waage aber zusehends aus: In unmittelbarer Nachbarschaft des Bahnhofes entsteht ein neues Hotel, das Investor Joachim Jatzkowski am Dienstag vorstellte.

Statt des obligatorischen Spatens für den ersten Stich diente zwar ein ausgewachsener Bagger als Requisite für den offiziellen Beginn der Bauarbeiten an der Werkstraße, grundsätzlich soll die neue Herberge aber sowohl von der Größe als auch vom Angebot her so proportioniert sein, dass sie sich perfekt in den heimischen Markt der Herbergen einfügt.

In Zahlen heißt das: Auf einer Grundfläche von rund 60 mal 15 Metern entsteht ein Gebäudekomplex aus einem Erdgeschoss und drei darauf aufgesetzten Stockwerken, in dem im Erdgeschoss ein Frühstücksraum, Technikräume sowie die Büros der Firma von Jatzkowski, Haverland Immobilien, untergebracht sein werden.

In den Etagen eins und zwei werden insgesamt 43 Doppel- und sieben Dreibettzimmer eingerichtet, das Penthouse bietet Raum für sechs Suiten, jeweils 43 bis 60 Quadratmeter groß, und einen kleinen Wellness- und Fitnessbereich für die Gäste, der einen spektakulären Ausblick auf die Silhouette der Altstadt bieten dürfte.

Rund 60 Parkplätze werden südlich vor dem Eingangsbereich, also zu den Gleisen hin, eingerichtet, für Gäste werden darüber hinaus auch einige Garagen zur Verfügung stehen.

Einen roten Teppich bis zur Rezeption, inklusive uniformiertem Portier und Gepäckträger sollten die Gäste in dem von Architekt Lars Peters entworfenen neuen Hotel allerdings nicht erwarten: Das Konzept sieht Budgetpreise vor. Gastronomisch übersetzt heißt das: Es wird ein Frühstücksangebot für die Gäste geben, alles andere kann aus Automaten gezogen werden; das Ein- und Auschecken wird über zeitgemäße Online-Dienste möglich sein, ohne größeren personellen Einsatz.

Betreiben will Jatzkowski das neue Hotel selber, in das er rund 6,5 Millionen Euro investiert hat. „Es ist eine spannende Herausforderung, auf die ich mich aber schon sehr freue“, erklärte er. Mit der Probe aufs Exempel wird er auch nicht mehr allzu lange warten müssen: Schon im Oktober kommenden Jahres, also rechtzeitig vor der Soester Allerheiligenkirmes, soll das neue Hotel die ersten Gäste empfangen.



Autor

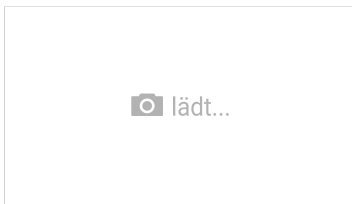


Achim Kienbaum

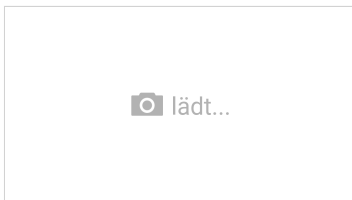
stadtreaktion@soester-anzeiger.de



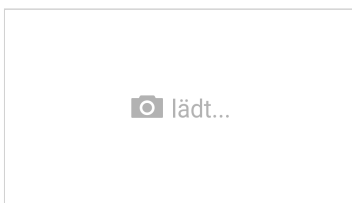
Weitere Artikel des Ressorts



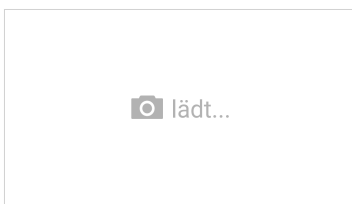
Einbruch in Soester Schule: Täter hinterlassen Spur der Zerstörung



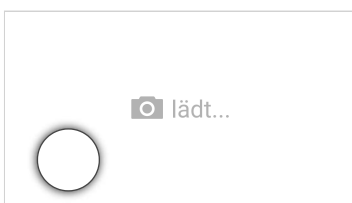
Bürgerinitiative warnt vor 5G-Strahlung



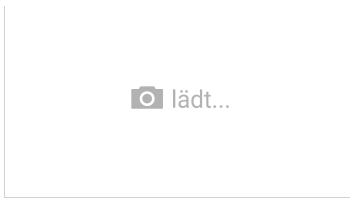
Quartier auf Strabag-Gelände: Architekten aus ganz NRW können Vorschläge machen



Einbrecher erbeuten zwei Pistolen



Darum fehlen im Soester Haushalt 2020 über 5 Millionen Euro



Dieser junge Soester will den Bürgern Europa näher bringen

Das könnte Sie auch interessieren

Abnehm-Industrie geschockt. Ernährungsberater verschenkt seinen Abnehm-Bestseller

Jasper Caven | Anzeige

Paar adoptiert Drillinge. Eine Woche später verrät der Arzt ihnen etwas, das niemand erwartet hat

Post Fun | Anzeige

Hauswert-Rechner 2019: So viel bringt ein Hausverkauf

Hausverkauf | Anzeige

Umschulden zum Minuszins. So geht's

Smava Sofortkredit | Anzeige

Warum Rotwein-Fans von diesem Primitivo begeistert sind

Vicampo | Anzeige

Wenn du gerne spielst, ist dieses Städteaufbauspiel ein Muss

Forge Of Empires - Free Online Game | Anzeige

Schwerer Verkehrsunfall auf der Werler Landstraße

soester-anzeiger.de

Zwischen 1943 und 1984 geboren? Geniale Sterbegeldversicherung der ERGO

Produkt Fuchs | ERGO | Anzeige

Soest: Diesem gratis Hauswert-Rechner können Sie vertrauen

Einfach-zum-Hausverkauf | Anzeige

2019: So wenig kosten neue Fenster wirklich

Fenster Angebote | Anzeige

Kommentare



Unsere Kommentarfunktion wird über den Anbieter DISQUS gesteuert.

Hinweise zum Kommentieren: Auf soester-anzeiger.de können Sie Ihre Meinung zu einem Artikel äußern. Im Interesse aller Nutzer behält sich die Redaktion vor, Beiträge zu prüfen und gegebenenfalls abzulehnen. Halten Sie sich beim Kommentieren bitte an unsere Richtlinien: Bleiben Sie fair und sachlich - keine Beleidigungen, keine rassistischen, rufschädigenden und gegen die guten Sitten verstoßenden Beiträge. Kommentare, die gegen diese Regeln verstoßen, werden von der Redaktion kommentarlos gelöscht. Bitte halten Sie sich bei Ihren Beiträgen an das Thema des Artikels. Lesen Sie [hier unsere kompletten Nutzungsbedingungen](#).

Bitte beachten Sie: Die Kommentarfunktion unter einem Artikel wird automatisch nach drei Tagen geschlossen.

Netiquette

Hinweis: Kommentieren Sie fair und sachlich! Rassistische, pornografische, menschenverachtende, beleidigende oder gegen die guten Sitten verstoßende Äußerungen sind verboten und werden gelöscht.

Lesen Sie hierzu unsere Netiquette

Kommentare

▼ Kommentar verfassen

Anzeigen:

[Überblick](#) [Mediadaten](#) [Online-Werbung](#) [Mediaberater](#)

Über uns:

[Kontakt](#) [Impressum](#) [AGB](#) [Datenschutz](#) [Jobs](#) [FAQ](#) [Über unsere Werbung](#) [Newsletter](#) [WA Mediengruppe](#)

